

Neue Stellenangebote bei academics.de / Die ZEIT

[redaktionelle Auswahl: 5 Stellenanzeigen]

1. _____
http://www.academics.de/jobs/professur_17768.html

Die Universität Bern schreibt eine ordentliche

Professur für Kunstgeschichte

am Institut für Kunstgeschichte zur Wiederbesetzung auf den 1. Februar 2009 aus.

Die Inhaberin/der Inhaber der Professur vertritt die Kunstgeschichte in der Lehre in der ganzen zeitlichen und methodischen Breite. Ein Forschungsschwerpunkt sollte in der Kunst des 17. und 18. Jahrhunderts liegen. Sie/er ist in Forschung und Lehre international ausgewiesen und hat Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln. Erwartet werden die Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Institut, mit benachbarten Disziplinen und Institutionen und die aktive Beteiligung an der Umsetzung des Doktorandenstudiums (Bologna III) und an der Nachwuchsförderung. Von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber wird neben der Betreuung der Studierenden die engagierte Beteiligung an der Leitung des Instituts sowie die Mitarbeit an fakultären und universitären Aufgaben verlangt. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Habilitation oder der Nachweis einer gleichwertigen wissenschaftlichen Qualifikation. Die Universität Bern strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in leitenden akademischen Positionen an und fordert deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Bewerbungen mit Curriculum vitae, Verzeichnis der Publikationen und Lehrveranstaltungen, Angaben über die bisherige Tätigkeit und die Mitarbeit in akademischen Gremien sind bis zum 4. Januar 2008 einzureichen an das Dekanat der Philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern, Länggassstrasse 49, CH-3000 Bern 9. (Schriften nur auf besondere Aufforderung).

Ein Informationsblatt für die Bewerbung kann vom Dekanat bezogen werden (affolter@histdek.unibe.ch).

Der Rektor der Universität Bern
Universität Bern, Dekanat der Philosophisch-historischen Fakultät

Länggassstrasse 49, 3000 Bern 9

Bewerbungsschluss: 04.01.2008

2. _____
http://www.academics.de/jobs/wiss_mitarbeiter_in_17725.html

Technische Universität Berlin

Bei der Technischen Universität Berlin ist folgende Stelle zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter/in

Vgr. IIa BAT (Anwendungs-TV Berliner Hochschulen)

Kennziffer: WM-747

für max. 5 Jahre (zur Promotion)

Fakultät VI - Inst. für Stadt- u. Regionalplanung / FG Denkmalpflege

Aufgabengebiet: Mitarbeit in Forschung u. Lehre im o. g. FG mit dem Schwerpunkt städtebauliche Denkmalpflege in Berlin u. in den neuen Bundesländern

Anforderungen: erfolgr. abgeschl. wiss. Hochschulstudium (Kunstgeschichte) u. den Nachweis von prakt. Tätigkeit in der Denkmalpflege; Lehrerfahrungen u. Erfahrung im Umgang mit Bilddatenbanken erwünscht

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet unter <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/jobs.html> abrufbar.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer mit den üblichen Unterlagen an:

Technische Universität Berlin

Der Präsident

Inst. für Stadt- u. Regionalplanung, Prof. Dr. Dolff-Bonekämper, Sekr. B 3
Hardenbergstr. 40 a
10623 Berlin

Bewerbungsschluss: 06.12.2007

3. _____
http://zeit.academics.de/jobs/leiterin_leiters_17740.html

Magistrat der Stadt Wetzlar

Wir sind eine moderne Kommunalverwaltung mit rund 800 Mitarbeitern/-innen. Für die rund 53.000 Einwohner/innen Wetzlars stehen wir als Dienstleistungsbetrieb mit zeitgemäßen Verwaltungsstrukturen zur Verfügung. Maßstab für unsere Arbeit sind die Wünsche und Anforderungen unserer Bürger/innen, wirtschaftliche Effizienz und die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter/innen.

In unserem Kulturamt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der/des

Leiterin/Leiters
der Städtischen Sammlungen

zu besetzen.

Ihre Kernaufgaben sind:

- Leitung und Organisation der Städtischen Sammlungen mit Stadt- und Industriemuseum, Lotte- und Jerusalemhaus, Sammlung v. Lemmers-Danforth
- Leitung der vereinsgetragenen Einrichtungen Reichskammergerichtsmuseum und Viseum Wetzlar in Kooperation mit den Trägergesellschaften
- Konzeptionelles Arbeiten im Museumsbereich

Sie erfüllen folgendes Anforderungsprofil:

- Sie haben Ihr Hochschulstudium vorzugsweise der Neueren Geschichte bzw. Kunstgeschichte erfolgreich abgeschlossen
- Sie haben Kenntnisschwerpunkte in Deutscher Geschichte der frühen Neuzeit, des europäischen Kunsthandwerks und der Kulturgeschichte des 18./19. Jahrhunderts
- Sie besitzen mehrjährige praktische Erfahrungen in verantwortlicher Tätigkeit im Museumsbereich
- Sie arbeiten konzeptionell, denken fachübergreifend und vorausschauend
- Sie zeigen überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft und sind in der Lage, Museumsaktivitäten auch außerhalb der regulären Arbeitszeit zu leisten
- Sie besitzen Verhandlungsgeschick und sind an der Zusammenarbeit mit Vereinen, Institutionen und Sponsoren interessiert
- Sie besitzen Führungskompetenz
- Sie sind kommunikativ
- Sie sind bereit, im Falle einer Einstellung Ihren Wohnsitz in der Region Wetzlar zu nehmen

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf der Grundlage des TVöD. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD/Entgeltgruppe 14 TVöD.

Da die Stadt Wetzlar die berufliche Gleichstellung von Frauen verwirklichen möchte, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Ebenso möchten wir schwerbehinderte Menschen fördern und sie deshalb ausdrücklich bitten, sich zu bewerben.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Hofmann, Telefon 06441/99-1131,
E-Mail-Adresse: sandra.hofmann@wetzlar.de

Bitte legen Sie uns nur Kopien vor, da wir die Unterlagen nicht zurückgeben.
Wenn Sie eine Rückgabe Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, bitten wir Sie,
einen frankierten Rückumschlag beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
Magistrat der Stadt Wetzlar

Personal- und Organisationsamt
Ernst-Leitz-Straße 30
35578 Wetzlar

Bewerbungsschluss: 31.12.2007

4. _____

http://zeit.academics.de/jobs/mitarbeiterin_17706.html

documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH

Die documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH sucht für die
Kunsthalle Fridericianum Kassel unter der Künstlerischen Leitung von Rein
Wolfs ab Januar 2008 eine/n

MitarbeiterIn
im Bereich Öffentlichkeitsarbeit / Presse / Marketing

Die Vergütung der zunächst auf 2 Jahre befristeten Stelle erfolgt in
Anlehnung an TVöD 11.

Weitere Informationen: www.fridericianum-kassel.de

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:
documenta und Museum Fridericianum Veranstaltungs-GmbH

Bernd Leifeld
Friedrichsplatz 18
34117 Kassel

Bewerbungsschluss: 19.12.2007

5. _____

http://zeit.academics.de/jobs/professur_17653.html

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

An der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Institut für Integrative Medienbildung und im Institut für Kunst und Musik folgende Stelle zu besetzen:

Professur
für Kunst und Medien
Bes. Gr. W3
Kennziffer 21/2007

Der Stelleninhaber/Die Stelleninhaberin soll hohe wissenschaftliche und praktische Qualifikationen im fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und künstlerischen sowie im medienwissenschaftlichen und/oder medienpädagogischen und/oder mediendidaktischen und medienkünstlerischen Bereich mitbringen. Er/Sie soll Forschungsschwerpunkte im Schnittstellenbereich von Kunst und Medien, beispielsweise in den Bereichen Mediensozialisation, Netz basierende Interaktions- und Kommunikationsprozesse oder multimediale Bühne haben. Ferner soll er/sie über eine mindestens dreijährige Praxis in der schulischen bzw. außerschulischen und/oder universitären Lehre verfügen. Erwünscht sind außerdem Erfahrungen im Aufbau von BA-/MA- und berufsbegleitenden Studiengängen und/oder in der Einwerbung und Durchführung Drittmittel finanzierter Forschungsprojekte. Es wird vorausgesetzt, dass das Lehrdeputat je zur Hälfte in der Abteilung Kunst und im Institut für Integrative Medienbildung erbracht wird.

Allgemeines:

Für Professuren gelten die Einstellungsvoraussetzungen nach § 47 Landeshochschulgesetz (LHG) Baden-Württemberg:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Promotion sowie Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen

Zu den Dienstaufgaben der Professuren gehören gem. § 46 LHG die Vertretung des jeweiligen Faches in Lehre und Forschung, die Betreuung von Schulpraktika, die Mitwirkung bei Prüfungen und in der Selbstverwaltung der Hochschule sowie die Übernahme von Leitungsaufgaben. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber den Lebensmittelpunkt in den Raum Karlsruhe verlegt.

Die Professur steht unbefristet zur Verfügung. Die Ernennung erfolgt auf Grund der zu erwartenden Änderung des LHG im Beamtenverhältnis auf Probe (mit einer Probezeit von drei Jahren).

Wir streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bitten Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien

ein. Wir werden die Unterlagen aus Kostengründen nicht zurücksenden, bitte beachten Sie dies bei der Verwendung von Bewerbungsmappen.
Datenschutzrechtlich sichere Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, Themen gehaltener Lehrveranstaltungen usw.; Publikationen nur auf Anfrage) werden erbeten an:

Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Die Rektorin
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe

Bewerbungsschluss: 16.12.2007

Quellennachweis:

JOB: Neue Stellenangebote bei academics.de / Die ZEIT. In: ArtHist.net, 22.11.2007. Letzter Zugriff 12.05.2025. <<https://arthist.net/archive/29861>>.